

## **Merkblatt für Außenstellen bei der DorfUni Konferenz vom 25.9.2020, 18:30 – 20:00 Uhr**

Liebe Teilnehmende,

wir freuen uns sehr wenn Ihr unseren interaktiven DorfUni - Versuch am 25.9. um 18h durch eine Außenstelle in Eurer Gemeinde bereichert!

Diesmal ist uns die möglichst hohe Anzahl der beteiligten Standorte ein Anliegen. Wir wollen einerseits einen Bericht in Form einer Zusammenfassung vom ersten Tag unserer Konferenz geben, und wir richten uns damit vor allem an jene, die sich aktiv für neue Bildungsimpulse in Eurer Gemeinde oder Kleinregion interessieren.

Wir wollen andererseits gerne von genau diesen Menschen aus möglichst vielen Orten Antworten auf die folgenden Fragen hören:

**1. Welche Form und welche Inhalte von Bildung können gewährleisten, dass die Gemeinde, die Kleinregion, das Dorf für seine gegenwärtigen und zukünftigen BewohnerInnen lebendig bleibt, und genügend Menschen einander bei dieser Aufgabe wechselseitig unterstützen? (das ist sowieso die Generalfrage des Tages)**

**2. Was kann und möchte Eure Gemeinde, Eure Dorfregion dafür tun, dass insbesondere junge Menschen in Ort / in der Kleinregion bleiben oder nach dem Studium zurückkommen? Welchen Nährboden brauchen sie, um ihre eigene Zukunft und damit die aller anderen zu gestalten und was kann Bildung dazu beitragen?**

**3. In Anbetracht dieser Ziele, was könnte die DorfUni dabei für eine Rolle spielen und welche Themen, Formate und PartnerInnen (Gemeinden, Netzwerke, Expertisen, Personen als ReferentInnen) wünscht Ihr Euch von der Dorfuni?**

Wir sind uns bewusst, dass die Antworten nicht eine repräsentative Bildungsbedarfserhebung ersetzen können, aber als Stimmungsbild, als Trend, als Orientierung ist für unsere Konferenz ein solches Feedback sehr wertvoll.

Bitte denkt mit den „an neuen Bildungsimpulsen Interessierten“ in eurer Gemeinde schon in den Tagen vor der Veranstaltung über diese Fragen nach. Wir wollen in kurzer Zeit viele Antworten sammeln, sortieren und mit Eurer Hilfe auch gewichten und sozusagen in Realzeit das Stimmungsbild auf einer „digitalen Pinwand“ zusammentragen. Das genaue technische Verfahren teilen wir mit Euch, wenn Ihr Euch als Außenstelle anmeldet.

Die Zeit aller Teilnehmenden ist sehr kostbar, also soll das ganze Event nicht mehr als eineinhalb Stunden dauern. Für die Teilnahme braucht es einen Computer, einen Beamer und Lautsprecher. Ein akustischer oder visueller Rückkanal ist nicht vorgesehen, sondern das Feedback erfolgt schriftlich. Diese Niedrigschwelligkeit soll uns helfen, die Anzahl der teilnehmenden Gemeinden zu vergrößern.

Wenn Sie eine Außenstelle organisieren wollen, melden Sie sich bitte bis 11. September hier an [dorfuni.at/aussenstelle/](https://dorfuni.at/aussenstelle/) Wir setzen uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung.

Natürlich können unabhängig davon alle, die interessiert sind, die am ersten Tag die Konferenz über den YouTube Stream samt Chat verfolgen und am zweiten Tag am Zoom - Meeting teilnehmen. Ihr könnt Euch auch in einzelne Vorträge oder Sessions einklinken, dafür bitten wir dann um eine „normale Konferenzanmeldung“ unter [dorfuni.at/tdk-ii-anmeldung](https://dorfuni.at/tdk-ii-anmeldung).